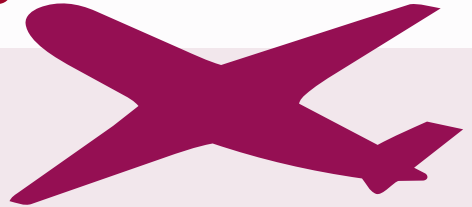


**Deine Rechte. Deine Ferien.  
Deine Entscheidung.**



## **Impressum**

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundeskanzleramt Österreich

Abteilung II/2 – Integrationskoordination

Ballhausplatz 2, 1010 Wien

[bundeskanzleramt.gv.at](http://bundeskanzleramt.gv.at)

Gestaltung: BKA Corporate Identity & Kommunikationsdesign

Bildnachweis: BKA/Anna Habaschy

Druck: Riedeldruck GmbH

Wien, 2026

# Die Ferien stehen vor der Tür!

Vielleicht reist du in den Ferien zu Verwandten oder ins Ausland.

## Wichtig zu wissen:

- Niemand darf dich zur Heirat zwingen.
- Niemand darf deinen Körper verletzen oder beschneiden.
- Du hast das Recht, selbst über deine Zukunft zu entscheiden.

## Achtung in den Ferien

Manchmal hören Mädchen vor einer Reise Sätze wie:

„Dort lernst du einen netten Mann kennen.“

„Alle erwarten, dass du das machst.“

„In unserem Land macht man das so.“

„Wenn du uns liebst, machst du das für die Familie.“

„Die Familie hat schon alles organisiert.“

„Du darfst niemandem davon erzählen.“

„Du hast keine Wahl, es geht um die Ehre deiner Familie.“

## Warnzeichen

- Du bekommst keine klaren Informationen über die Reise.
- Es wird plötzlich über Heirat gesprochen.
- Dein Handy wird kontrolliert.
- Du darfst nicht selbst entscheiden.
- Du hast Angst, nicht zurückzukommen.



**Diese Warnzeichen solltest du ernst nehmen.**

Wenn dir jemand Angst macht, dich unter Druck setzt oder alles für dich entscheiden will, kann das sehr belastend sein. Dann ist es wichtig, dass du weißt:

- Du bist nicht allein.
- Es gibt Menschen, die dir helfen.
- Du kannst über deine Sorgen sprechen.
- Du musst deinen Namen nicht nennen.



### Hilfe und Notfallnummern

**ÖIF-Frauzentrum** (mehrsprachige Beratung):  
+43 50 46 88 oder [frauen@integrationsfonds.at](mailto:frauen@integrationsfonds.at)

**Frauenhelpline gegen Gewalt** (rund um die Uhr):  
+43 800 222 555

**Rat auf Draht** (Hilfe für Jugendliche): 147

**Gewaltschutzzentren:** +43 800 700 217

## **Gewalt kann unterschiedlich aussehen**

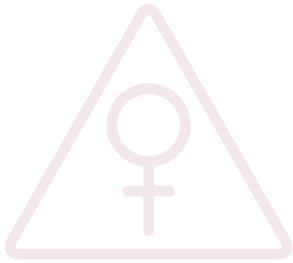
Gewalt bedeutet nicht nur Schlagen oder Treten. Gewalt kann auch sein, wenn dir jemand Angst macht, dir droht, dich kontrolliert oder dich zu etwas zwingt, was du nicht möchtest.

### **Besonders schlimme Formen von Gewalt sind:**

- Weibliche Genitalverstümmelung (FGM/C)
- Zwangsheirat und Kinderehe



**Beides ist in Österreich verboten und strafbar.**



## Weibliche Genitalverstümmelung (FGM/C)

Was bedeutet das?

**FGM/C ist eine sehr schwere Form von Gewalt gegen Mädchen und Frauen.**

Dabei wird an den Geschlechtsteilen von Mädchen etwas abgeschnitten. Das tut sehr weh und schadet dem Körper für immer.

In Österreich ist Genitalverstümmelung verboten. Niemand darf dir das antun. Es ist auch verboten, ein Mädchen dafür ins Ausland zu bringen.

Die Folgen können dein ganzes Leben bleiben. Zum Beispiel:

- Du hast immer wieder starke Schmerzen.
- Wunden können sich entzünden und krank machen.
- Später kann es schwierig oder unmöglich sein, eigene Kinder zu bekommen.
- Wenn du einmal ein Baby bekommst, kann die Geburt für dich und das Baby gefährlich sein.



**Dein Körper gehört nur dir!**

## Hilfe bei FGM/C

Ist dir das passiert, hast du Angst davor oder machst du dir Sorgen um jemand anderen? Dann sprich mit jemandem darüber.

Bei der FGM/C-Koordinationsstelle bekommst du Hilfe:

- Jemand hört dir zu und nimmt dich ernst.
- Du bekommst Unterstützung, wenn du Fragen zu deinem Körper, deinen Gefühlen oder deinen Rechten hast.
- Du musst deinen Namen nicht sagen.



**Die Beratung gibt es in vielen Sprachen.**

+43 1 267 7 267

[fgm-koordinationsstelle.at](http://fgm-koordinationsstelle.at)



## Zwangsheirat

Was bedeutet das?

Du sollst jemanden heiraten, obwohl du das nicht möchtest. Wenn deine Familie Druck macht, dir droht oder dir deine Freiheit nimmt, ist das in Österreich verboten. Jemanden durch Gewalt oder Drohung zu einer Heirat zu zwingen, ist eine Straftat.

Du hast das Recht, selbst zu entscheiden, ob und wen du heiraten möchtest.

### In Österreich gilt:

- Du darfst erst mit 18 Jahren heiraten.
- Du musst selbst Ja sagen. Niemand darf dich zur Heirat zwingen.
- Ein Cousin und eine Cousine dürfen nicht heiraten.

## Was ist der Unterschied zwischen arrangierter Ehe und Zwangsheirat?

Bei einer arrangierten Ehe schlagen Eltern oder Familie eine Person vor. Du entscheidest selbst, ob du diese Person heiraten willst oder nicht.

Bei einer Zwangsheirat bestimmen Druck und Zwang die Situation. Es fehlt das Wichtigste: **deine freiwillige Zustimmung.**



**Niemand darf zu einer Ehe gezwungen werden, beide müssen freiwillig Ja sagen.**

## Hilfe bei Zwangsheirat / Verschleppung / Familiengewalt

**Orient Express:** +43 1 728 97 25 oder

[www.orientexpress-wien.com](http://www.orientexpress-wien.com)

**PeriFeri – Kompetenzzentrum gegen Verschleppung:**

+43 1 99 77 081 oder [www.periferi.at](http://www.periferi.at)

### Notfallplan

Was du tun kannst:

- Lege wichtige Papiere an einen sicheren Ort.
- Speichere wichtige Telefonnummern.
- Sprich mit einer Person, der du vertraust.
- Vereinbare ein geheimes Hilfewort mit einer Freundin oder Bekannten.
- Überlege dir einen sicheren Ort, an den du gehen kannst.



## Kopftuch bei Mädchen unter 14 in der Schule

Ab dem Schuljahr 2026/27 gilt in Schulen eine neue Regel für Mädchen:



**Wenn du Schülerin bist und noch nicht 14 Jahre alt bist, darfst du in der Schule kein Kopftuch tragen.**

### Warum gibt es diese Regel?

Die Schule soll ein geschützter Raum sein, an dem Mädchen und Buben gleichbehandelt werden und sich ohne Druck entfalten können.

Oft erleben Mädchen mehr Druck als Buben, wenn es darum geht, wie sie sich verhalten oder was sie tragen sollen.

Zum Beispiel wenn dir vorgeschrieben wird, wie du dich kleiden sollst oder wie du dich in der Schule und in der Öffentlichkeit verhalten sollst.

Dieser Druck kann aus deiner Familie oder deinem sozialen Umfeld kommen. Manchmal wird es offen gesagt. Oft entsteht es durch stille Erwartungen.

Die neue Regel soll helfen, dass du Zeit hast, dich frei zu entwickeln und dich später selbst entscheiden kannst.

**Wichtig zu wissen:**

- Es geht nicht um deine Religion oder deine Familie.
- Es geht um deine Freiheit als Kind.



